



Dipl.-Inform. Matthias Moehl
 Behnstraße 36
 22767 Hamburg
 fon 040 / 44 85 17
 e-mail: matthias.moehl@election.de

Welche Daten liefert die Wahlkreisprognose zur Bundestagswahl?

Die Wahlkreisprognose liefert im Wahlkreis laufend aktualisierte Erststimmenanteile für SPD, CDU/CSU, GRÜNE, FDP, AfD, Die Linke und BSW. Zudem enthält sie eine landesweite Vorhersage nach Direktmandaten und Listensitzen für die genannten Parteien.

Auf welcher Grundlage entsteht die Prognose?

Die Prognose für die einzelnen Bundestagswahlkreise basiert auf einem von election.de entwickelten und stetig verbesserten Projektionsverfahren, das verschiedene wahlentscheidende Faktoren wie demoskopische Trends, bisherige Ergebnisse im Wahlkreis und die nominierten Kandidatinnen und Kandidaten berücksichtigt. Dadurch ist die Prognose in der Regel präziser als einzelne Umfragen, die lediglich Momentaufnahmen mit zufälligen Schwankungen darstellen.

Wie werden die einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten berücksichtigt?

Wer für die Partei im Wahlkreis antritt, ist häufig wahlentscheidend. Kandidatinnen und Kandidaten liegen mit ihren Erststimmen zum Teil weit über oder unter den Zweitstimmen ihrer Partei. Um die Persönlichkeitsfaktoren genau einzuschätzen, wird die personenbezogene Wahlhistorie ausgewertet.

Wie genau war die Prognose vor der Bundestagswahl 2021?

Die für den Gewinn der Direktmandate entscheidenden Erststimmen wurden vor der letzten Bundestagswahl mit einer mittleren Abweichung von nur 0.9 Prozentpunkten je Partei vorhergesagt.

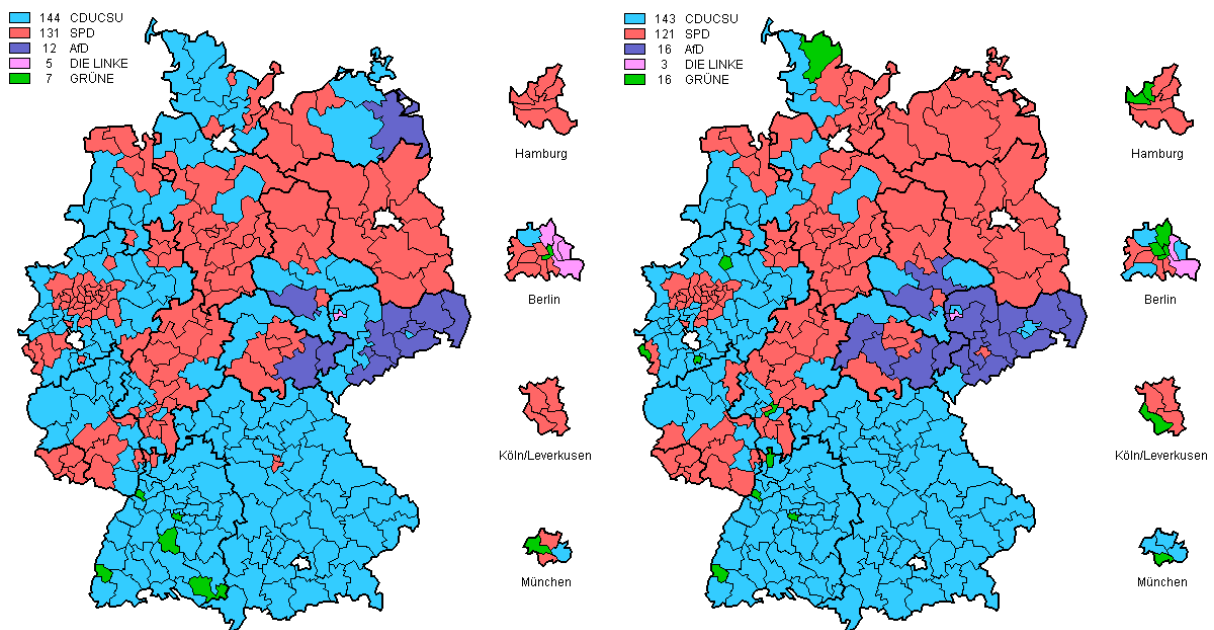
Erststimmen	CDU/CSU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE
Vorhersage	28.7 %	27.7 %	10.1 %	6.9 %	6.5 %	14.5 %
Wahlergebnis	28.6 %	26.4 %	10.1 %	8.7 %	5.0 %	14.0 %
Abweichung	0.1	1.3	0.0	1.8	1.5	0.5

Die Vorhersage der Direktmandate war trotz zahlreicher knapper Resultate sehr präzise. In 250 der 299 Wahlkreise gewann die in der letzten Prognose vor der Wahl als führend eingeschätzte Partei das Direktmandat. Damit lieferte election.de die genaueste Vorhersage vor der Bundestagswahl.

Wie genau war die Prognose in den einzelnen Wahlkreisen?

In den einzelnen Wahlkreisen betrug die mittlere Abweichung 1.9 Punkte je Partei und 1540 der 1785 Einzelwerte der Parteien in den Wahlkreisen, entsprechend 86 Prozent, lagen im Bereich von +/- 3.5 Punkten, der typischen Schwankungsbreite einer repräsentativen Befragung.

Wahlkreise	CDU/CSU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE
Mittlere Abweichung	2.0	2.1	0.9	1.9	1.7	2.4
Abweichung <= 3.5 Punkte	250	243	288	265	266	228
Anteil	84 %	81 %	98 %	89 %	90 %	76 %



Vergleich der Prognose vom 24.09.2021 (links) mit dem Wahlergebnis am 26.09.2021 (rechts)

Was bedeuten die Kategorien sicher, wahrscheinlich und Vorsprung?

Zur Bestimmung der Wahrscheinlichkeiten werden in jedem Wahlkreis unter Berücksichtigung der statistischen Schwankungsbreiten mehr als 100 000 mögliche Wahlausgänge simuliert.

In den **sicheren** Wahlkreisen kommen alle betrachteten Szenarien zum selben Resultat, so dass unter Berücksichtigung der Schwankungen in jedem Fall mit diesem Ergebnis zu rechnen ist.

Bei den **wahrscheinlichen** Wahlkreisen ist in der weit überwiegenden Anzahl – mindestens 85 Prozent der möglichen Szenarien – das Ergebnis identisch.

In der Kategorie **Vorsprung** ist der Wahlausgang noch offen, aber die Gewinnwahrscheinlichkeiten zeigen bereits eine Tendenz an.

In der letzten Prognose vor der Wahl 2021 waren sämtliche als sicher eingeschätzten Wahlkreise, sowie die große Mehrzahl in den Kategorien wahrscheinlich und Vorsprung korrekt vorhergesagt.

Die so ermittelten Wahrscheinlichkeiten der führenden Parteien stimmten dabei sehr gut mit den Ergebnissen überein. In den 299 Wahlkreisen wurden im Mittel vorab 83 Prozent als Wahrscheinlichkeit errechnet und in 84 Prozent der Wahlkreise gewann die angegebene Partei.

Kategorie	sicher	wahrscheinlich	Vorsprung	Summe
Wahlkreise	56	108	135	299
Korrekte Prognose	56	105	89	250
Anteil	100 %	97 %	66 %	84 %
Errechnete Wahrscheinlichkeit	100 %	95 %	67 %	83 %

Wie oft wird die Prognose aktualisiert?

Die Prognose wird mindestens monatlich aktualisiert und in den letzten sechs Wochen vor der Wahl wöchentlich. Die letzte Prognose wird am Freitag vor der Wahl bereitgestellt.